



Wissenswertes über das Zertifikat.

Was steht im Zertifikat?

Das Zertifikat beinhaltet Angaben zur Person unter Einbezug

- der Zeitdauer, während der das ehrenamtliche Engagement erfolgte,
- der ausgeübten Funktion(en),
- einer Aufstellung mit den Hauptaufgaben und den dafür erforderlichen Kompetenzen.

Dazu kommen Hinweise auf die Referenzperson und auf den betreffenden Verband oder Verein.

Wann erhalten ehrenamtlich Tätige das Zertifikat?

Die Übergabe des Zertifikats erfolgt innerhalb einer angemessenen Frist über den gesuchstellenden Verband oder Verein, der das Zertifikat mitunterzeichnet. Für die Übergabe soll ein feierlicher Rahmen und/oder eine passende Gelegenheit geschaffen werden.

Wo findet man weitere Informationen?

Detaillierte Informationen über das Zertifikat sind erhältlich bei:

- Swiss Olympic (www.swissolympic.ch)
- Bundesamt für Sport (www.baspo.admin.ch)
- Zürcher Kantonalverband für Sport (www.zks-zuerich.ch)

Wo gibt es Antragsformulare?

Antragsformulare und Reglement können bei folgenden kantonalen Hostern bezogen werden:

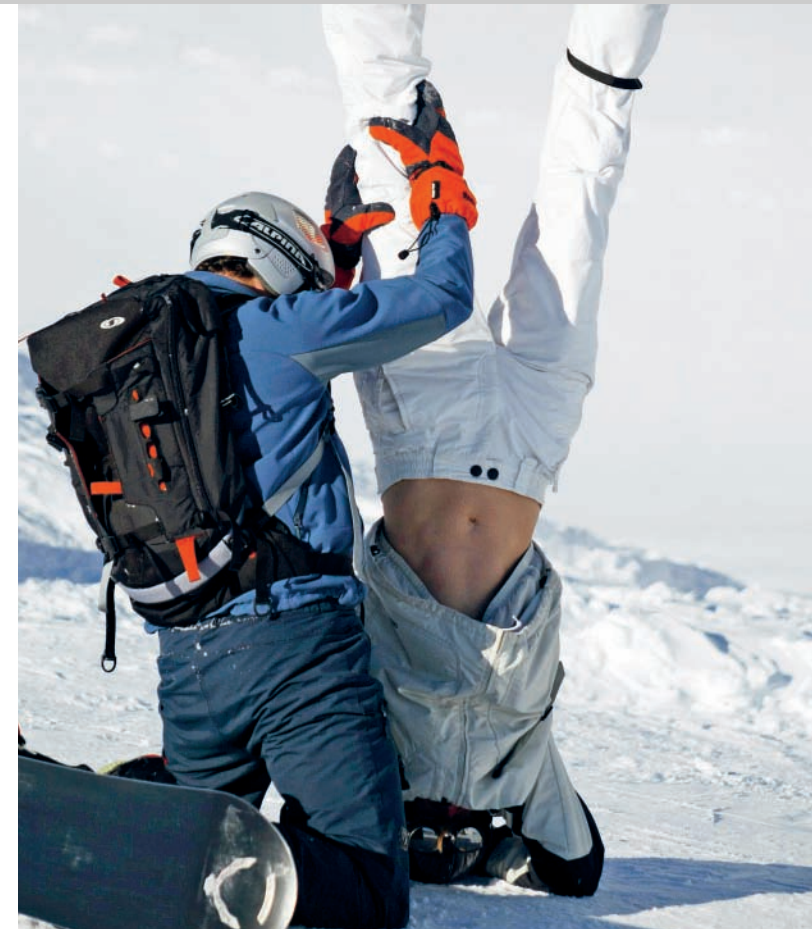
Kanton Zürich:

Zürcher Kantonalverband für Sport
(www.zks-zuerich.ch)

Weitere Kantone folgen.

Ihre Anlaufstelle: Der kantonale Hostler.

ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport
Gartenstrasse 10, CH-8600 Dübendorf
Telefon +41 (0)44 802 33 77
info@zks-zuerich.ch, www.zks-zuerich.ch



Die Trägerschaft:



Vereinigung Zürcherischer
Arbeitgeber-
Organisationen



ZKS-Partner:





Eine ehrenamtliche Tätigkeit im Sport nachweisen, macht Sinn.

Sport wirkt sich in jedem Alter positiv auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden aus. Sport ist elementarer Bestandteil unserer Alltagskultur, wirkt integrativ und prägt unser Freizeitverhalten.

Tragende Säule des Schweizer Sports sind die 22600 Sportvereine mit ihren rund 2,8 Millionen Mitgliedern. Rund 350000 Mitarbeitende leisten in diesen Vereinen ehrenamtliche Arbeit im Wert von jährlich über zwei Milliarden Franken. Jedes Jahr werden ehrenamtlich über 300000 Sportveranstaltungen organisiert.

Wer sich in einem Sportverband oder Sportverein in verantwortungsvoller, ehrenamtlicher Tätigkeit engagiert, erwirbt nicht nur fachliche Qualifikationen. Diese Frauen und Männer jeden Alters beweisen organisatorisches Geschick, Team- und Dialogfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Sozialkompetenz und Verantwortungsbewusstsein. Fähigkeiten, die im heutigen Berufsumfeld stark gefragt sind. Deshalb will die Wirtschaft diese Fähigkeiten künftig mehr beachten.

Ein Zertifikat mit hoher Akzeptanz.

Bisher waren sich die ehrenamtlich Tätigen ihren in der Freizeit erworbenen Kompetenzen zu wenig bewusst, und so wurden diese bei Bewerbungen kaum erwähnt.

Eine Arbeitsgruppe hat nun den Nachweis für ehrenamtliche Tätigkeiten im Sport neu entwickelt und ein entsprechendes Zertifikat lanciert. Diese Arbeitsgruppe bestand aus Exponenten der Swiss Olympic Association, dem Bundesamt für Sport (BASPO), dem Forum Freiwilligenarbeit Schweiz, dem Zürcher Stadtverband für Sport, dem Zürcher Kantonalverband für Sport mit Vertretern aus seinen Sportverbänden und -vereinen sowie der Politik und Wirtschaft.

Das für die ganze Schweiz einheitliche und verbindliche Zertifikat dokumentiert bei einer Bewerbung die im Ehrenamt erworbenen Kompetenzen. Gleichzeitig beinhaltet das Dokument einen Beschrieb der geleisteten ehrenamtlichen Aufgaben mit entsprechenden Referenzen. Das Zertifikat basiert auf einem nationalen Reglement. Das Resultat ist ein vom Verein/Verband und der kantonalen Regierung gemeinsam unterschriebenes Zertifikat.

Die ehrenamtlich Tätigen erhalten mit dem Zertifikat ein Dokument, das sich bei Bewerbungen einsetzen lässt. Es wird von der Wirtschaft anerkannt und ist zugleich Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit im Dienst des Schweizer Sports und der Gesellschaft.

So wird die Qualität des Zertifikats gesichert.

Welche ehrenamtlich Tätigen erhalten das Zertifikat?

Ehrenamtliche, die während mindestens vier Jahren regelmässig bzw. während rund 100 Arbeitsstunden pro Jahr verantwortungsvolle Funktionen oder Aufgaben in einem Schweizer Sportverband oder -verein ausgeübt haben, können das Zertifikat beantragen. In der Regel wird der ehrenamtliche Einsatz zu Spesenersatz-Konditionen geleistet (maximale Netto-Entschädigung CHF 2000.– pro Jahr). Der Antrag kann über maximal drei Funktionen gestellt werden.

An wen wird der Antrag gestellt?

Anträge zur Zertifizierung können alle Sportverbände oder -vereine mit einem entsprechenden Formular an die im Kanton verantwortliche Stelle – den Hoster – einreichen.

Wer ist für die korrekten Angaben verantwortlich?

Der Präsident oder Vizepräsident des Sportverbands und ein weiteres Vorstandsmitglied bestätigen mit ihrer Unterschrift die Richtigkeit der Angaben und das vorbildliche Verhalten der zur Zertifizierung vorgeschlagenen Person.

Wer entscheidet über die Vergabe?

Der kantonale Hoster sorgt mit einer Jury für die Prüfung der Gesuche hinsichtlich Qualität und Inhalt. Er ist berechtigt, den Verband oder Verein in diese Prüfung einzubeziehen. Der kantonale Hoster entscheidet über die Vergabe und sorgt für die Unterzeichnung des Zertifikats durch den Regierungsrat und den Präsidenten des Dachverbands.